

Förderung von Hilfsangeboten in Trier im Zusammenhang mit der Aufnahme von Geflüchteten aus der Ukraine

Die Ehrenamtsagentur Trier verwaltet einen Fonds zur Förderung von Aktivitäten in der Arbeit mit Geflüchteten aus der Ukraine und ehrenamtlichen Hilfsangeboten in diesem Kontext.

Förderfähig sind Vorhaben und Projekte in Trier mit bis zu 500 Euro:

- Förderung des Ankommens und der Integration in die Stadtgesellschaft
- Förderung von niedrighschwelligem Lernangeboten und der Sprachmittlung, um Sprachbarrieren zu überwinden

Förderfähig sind Vorhaben und Projekte in Trier mit bis zu 200 Euro:

- Förderung von Freizeitaktivitäten für Menschen, die aufgrund des Krieges aus der Ukraine flüchten mussten
- Förderung des friedvollen Zusammenlebens in der Stadt Trier

Antragsberechtigung:

Antragsberechtigt sind in der Stadt Trier ansässige oder überwiegend auf dem Stadtgebiet tätige gemeinnützige Vereine und Einrichtungen, die ohne Gewinnerzielungsabsicht arbeiten. Einen Nachweis über die Gemeinnützigkeit ist mit Antragstellung zu erbringen. Daneben können auch Initiativen und Zusammenschlüsse von Einwohner:innen einen Antrag auf Förderung von Integrationsmaßnahmen stellen. Ein Rechtsanspruch auf Förderung aus dem Fonds besteht nicht. Ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn kann maximal vier Wochen vor dem Datum des Antrags erteilt werden.

Der Antrag besteht aus einer inhaltlichen Projektbeschreibung und einem Kosten- und Finanzierungsplan. Der maximale Förderbetrag je Projekt beträgt 500 bzw. 200 Euro. Nur ausfinanzierte Projekte können eine Förderung über den Fonds erhalten. Sechs Wochen nach Durchführung des Projekts ist ein Verwendungsnachweis (Sachbericht und finanzieller Nachweis) gegenüber der Ehrenamtsagentur Trier zu erbringen. Für die Antragstellung und die Nachweisführung werden entsprechende Formulare bereitgestellt.

Antragsverfahren:

Die Anträge werden bei der Ehrenamtsagentur Trier eingereicht. Sofern Anträge vollständig vorliegen, werden diese zur Bewilligung in den Umlauf gebracht. Beratungsmitglieder sind die Ehrenamtsagentur Trier in Zusammenarbeit mit der Integrationsbeauftragten der Stadt Trier.

Antragstellende erhalten nach einem positiven Umlaufbeschluss eine Förderzusage durch die Ehrenamtsagentur Trier.

Das Projekt wird durch die Sparkasse Trier gefördert.